



Smart Devices – Zukunft oder Fluch?

19.06.2013, 16.30 - 20.00 Uhr

art'otel cologne
Holzmarkt 4
50676 Köln

Tagungsleitung:

Prof. Dr. Rolf Schwartmann (FH Köln)
Dipl.-Inf. Dr. jur. Marcus Werner, FA IT-Recht (1. Vors.)

Programm:

16.30 bis 17.30 Uhr
Informations- und IT-Sicherheit bei Smart Devices
Technischer Referent: *Jörg Veit (Security-Spezialist) und Wolfgang Berx (Consulting Solution Sales) Vodafone GmbH*
Juristischer Referent: *RA Sascha Kremer, LLR Legerlotz Laschet Rechtsanwälte*
--- 15 Min. Pause ---

17.45 bis 18.45 Uhr
Mobile Geräte in großen Unternehmen – Rund ums Arbeitsrecht
Technischer Referent: *Prof. Dr. Andreas Gadatsch, Hochschule Bonn-Rhein Sieg*
Juristischer Referent: *FA ArbR RA Dr. Stephan Osnabrügge, Rechtsanwälte Pauly & Partner*
--- 15 Min. Pause ---

19.00 bis 20.00 Uhr
Internet der Dinge
Technischer Referent: *Tim Bartram, GS1 Germany GmbH*
Juristischer Referent: *FA IT-Recht RA Peter Huppertz, LL.M., Hoffmann Liebs Fritsch & Partner*

ab 20.00 Uhr
Fachgespräche und Erfahrungsaustausch am Buffet

Anmeldung / Information

Name:
Firma / Sozietät:
Straße:
PLZ / Ort:
Email:

Ich nehme an der Veranstaltung am 19.06.2013 teil als

- Nichtmitglied (80 €)
- Mitglied des AK EDV & Recht e.V., der Gesellschaft für Informatik e.V. (GI), des Kölner Anwaltvereins e.V. (KAV), der Arbeitsgemeinschaft Informations-technologie im Deutschen Anwaltverein (DAVIT) oder Student der Kölner Fachhochschule (60 €)
- Bitte informieren Sie mich über zukünftige Veranstaltungen

.....
Datum / Unterschrift

Arbeitskreis
EDV und Recht

Arbeitskreis EDV und Recht Köln e.V.

Wankelstr. 9 · 50996 Köln

Telefon: 02236 / 33 66 40

Telefax: 02236 / 33 66 49

Weitere Informationen finden Sie unter
www.edv-und-recht.de

Oder kontaktieren Sie uns formlos per
E-Mail: **info@edv-und-recht.de**



Smart Devices - Zukunft oder Fluch?

Arbeitskreis
EDV und Recht



Kölner Anwaltverein e.V.



Fachhochschule Köln
Cologne University of Applied Sciences
Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
Kölner Forschungsstelle
für Medienrecht



davit.de



Arbeitskreis EDV und Recht



Smart Devices

Smart Devices (also z.B. Handys, Tablets, Laptops) verändern ständig und nachhaltig unser Arbeitsleben, aber zunehmend auch das soziale Miteinander. Der Arbeitskreis EDV & Recht widmet sich mit seinen Kooperationspartnern, der GI e.V., dem KAV e.V., der FH Köln und der DAV IT-Recht drei besonders wichtigen Aspekten dieses Phänomens in einer Halbtagesveranstaltung.

Zunächst betrachten zwei Referenten die wesentlichen Aspekte der **technischen und juristischen Informations- und IT-Sicherheit** von Smart Devices.

Im Anschluss daran werden die technischen und juristischen (insbesondere arbeitsrechtlichen) Aspekte des **Einsatzes von mobilen Geräten in größeren Unternehmen** betrachtet.

Die Veranstaltung schließt mit einer Betrachtung der technischen und juristischen Fragen bei der Einbeziehung von Dingen in das Internet über RFID, Strichcodes oder 2D-Code, Sensoren oder Aktuatoren (**Internet der Dinge**).

Die Veranstaltung richtet sich an Juristen und IT-Verantwortliche in Unternehmen. Begleitend ist Raum für Fragen und Diskussion vorgesehen. Persönliche Erfahrungen können während der Veranstaltung ausgetauscht und typische Probleme im Einzelnen besprochen werden.

Im Anschluss an die Veranstaltung können bei einem Glas Kölsch und einem kleinen Buffet persönliche und fachliche Kontakte gepflegt werden - ein wesentliches Kennzeichen des Arbeitskreises.

Wer sind wir?

Der Arbeitskreis EDV und Recht Köln e.V. bietet an der Schnittstelle zwischen elektronischer Datenverarbeitung und Recht ein Forum für Austausch und Zusammenarbeit. Er besteht seit 1988 in der Form eines als gemeinnützig anerkannten eingetragenen Vereins.

Mit unseren Veranstaltungen beleuchten wir aktuelle Themen aus der Informationstechnologie in fachlicher und juristischer Sicht und bringen Unternehmen, IT-Professionals und Juristen miteinander ins Gespräch. Regelmäßiger Austausch praktischer Erfahrungen, technologischer Hintergründe und wissenschaftlicher Erkenntnisse tragen dazu bei, praktisches Know-how für die in diesem Bereich vielfältig neu entstehenden Probleme aufzubauen.

Kompetent und fachspezifisch - nach dem Motto „Eintauchen in die Welt des Anderen“, und auf einer spezialisierten Ebene, die von allen Teilnehmern verstanden wird.